

Montage- und Bedienungsanleitung des Mini-Reglers ZR6

Bitte prüfen Sie die Waren gleich nach dem Empfang auf Transportschäden und Vollständigkeit. Darauf rückführbare Reklamationen werden 3 Monate nach Auslieferung nicht mehr anerkannt. Bitte lagern Sie die Ware bis zum Einbau trocken und sicher.

Lieferumfang:

- 1x Unterputzdose „extra-tief“ (schwarz/rot, 83 mm tief, 70 mm Durchmesser)
- 1x Netzteil mit Elektronikblock
- 1x Lichtleitkabel (Schlauch mit Lichtleitfasern)
- 1x Serienschalter (Doppelwippe)
- Aderendhülsen mit Kragen
- 1x Bedienungs- und Montageanleitung

Technische Daten

| | |
|--------------------------------|---|
| Modell | Regler ZR6-07 zur Steuerung bis zu 2 inVENTer 14 oder 1 inVENTer twin/ inVENTer 25 |
| Betriebsspannung primär | 230 V, 50 Hz |
| Betriebsspannung Lüfter | 7 - 15 V DC |
| Einbau | In 1 extratiefe Unterputzdose (schwarz/rot) |

Einführung

Der Regler ZR 6 kann bis zu 2 inVENTer 14 oder 1 inVENTer twin/ inVENTer 25 synchronisiert steuern. Er ist sehr einfach zu bedienen und arbeitet in 3 Lüftungsstufen und 2 verschiedenen Betriebsarten (mit und ohne Wärmerückgewinnung).

Der Regler ist zeitweise kurzschlussfest. Er darf aber nicht dauerhaft überlastet werden, zum Beispiel durch Kurzschlüsse in der Lüfterverdrahtung.

Bitte beachten Sie, dass die inVENTer 14-Lüfter paarweise betrieben werden sollen. Jeweils ein Lüfter startet im Zuluft- der andere im Abluftbetrieb. Die Zuluftmenge muss der gleichzeitigen Abluftmenge aller Lüfter im Projekt entsprechen. Die Einstellung dieser Richtung am Lüfter erfolgt durch das Drehen des 3-poligen Steckers im Steckerbus des jeweiligen Lüfters.

A: Montage des Reglers

Achtung: Die Entfernung zwischen Regler und Lüfter soll 10 m nicht überschreiten. Verwenden Sie sonst stärkeres in jedem Fall aber flexibles Kabel (3-polig) für den Lüfteranschluss. Wir empfehlen für die Standardinstallation unser Flachkabel 6x 0,25 mm² oder Rundkabel 3x 0,75 mm² (beides Litzen). Bei Verwendung mehrerer Regler in einem Lüftungsprojekt sollten alle Regler über eine gemeinsame Sicherung ein- und ausschaltbar sein (siehe Stromlaufplan unten).

Der Regler wird in die extratiefe UP-Dose eingebaut (im Lieferumfang enthalten). Zur Vermeidung von Wärmestaus sollte der Regler nicht besonders „eingekapselt“ werden.

Wichtig: Vor der Montage ist das zum Regler führende 230V-Netz auszuschalten!
Installation nur durch eine Fachkraft.
Technische Änderungen vorbehalten.

Schritt 1:

Die 83 mm tiefe UP-Dose wird in die Wand eingesetzt und eingegipst oder eingeputzt. Das 230V-Kabel wird durch die untere Öffnung in die Dose geführt. Der Schutzleiter wird nicht benötigt. Die Kabelumhüllung bei starrem Kabel wird aus Platzgründen bis zum Grund der Dose entfernt.

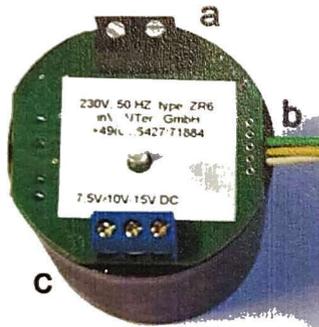
Von oben wird das Kabel vom/zum Lüfter geführt (ein oder zwei 6-adrige Flachkabel oder das 3-adrige Rundkabel). Beim Flachkabel werden je zwei benachbarte Adern miteinander verdreht. Die Kabelenden der Litzen werden in die mitgelieferten **Aderendhülsen mit Kragen** (max. 4 Litzen zu je 0,25 mm² passen in eine Aderendhülse) gesteckt und anschließend mit einer Quetschzange zusammengequetscht.



Schritt 2:

Der Elektronikblock wird wie folgt angeschlossen und anschließend vorsichtig in die Dose eingesetzt:

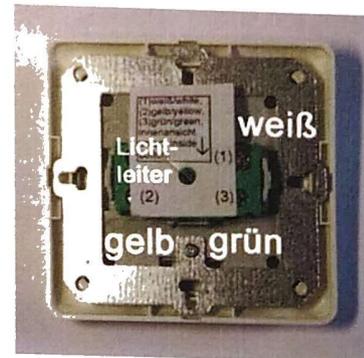
| | | |
|---|------------|----------|
| Netzspannung (230V 50 HZ) | an | a |
| Anschluss zum Schalter | von | b |
| Kabel vom Lüfter (Aderendhülsen) | an | c |
| an c-links | grau/rosa | |
| an c-Mitte | grün/gelb | |
| an c-rechts | weiß/braun | |



Schritt 3:

Die Litzen des Elektronikblocks (b) werden an den Schalter angeschlossen:

- gelbe Litze an „gelb“ (unten links)
- grüne Litze an „grün“ (unten rechts)
- weiße Litze an „weiß“ (oben rechts)



Schritt 4:

Das **Lichtleitkabel** wird vorsichtig auf die LED der Elektronik aufgeschoben. Dabei ist darauf zu achten, dass die innenliegenden Lichtleitfasern nicht aus dem Schlauch herausrutschen.

Die Schalterwippe wird vorsichtig aus dem Rahmen gedrückt und über das Halteblech auf die UP-Dose geschraubt. Bitte achten Sie darauf, dass das Ende des Lichtleiters in das Mittelloch des Schalters beim Einsetzen hineinragt.

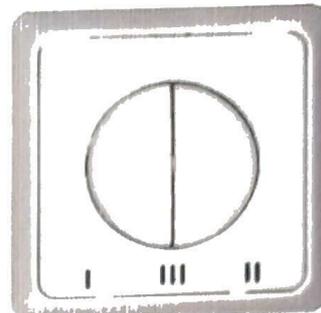
Schalten Sie zur **Kontrolle** die Netzspannung ein und betätigen Sie die Schalter: Die inVENTer müssen anlaufen. Zum Schluß den Rahmen vorsichtig auf die Schalterwippe drücken.



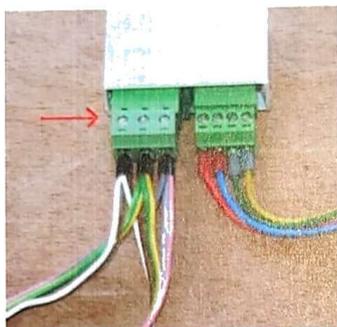
B: Bedienung des Reglers

Die **Luftleistung** wird über die Schaltung der Wippen wie folgt eingestellt:

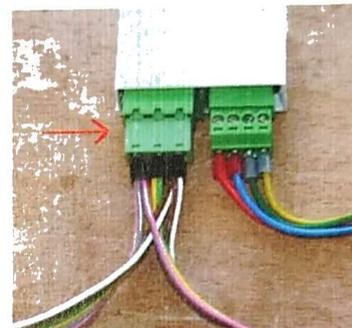
- 0: Beide Wippen oben: Regler Stand-by, Lüfter aus
- I: Linke Wippe unten: Kleine Drehzahl, niedrige Luftleistung
- II: Rechte Wippe unten: Mittlere Drehzahl, Normluftleistung
- III: Beide Wippen unten: Höchste Drehzahl, 100% Leistung



Beachten Sie den empfohlenen **paarweisen Betrieb** des inVENTer 14. Dabei soll immer ein Lüfter im Abluft- und der andere Lüfter im Zuluftmodus starten. Die Startrichtung und Lüftungsrichtung in der Betriebsart ohne Wärmerückgewinnung wird durch Drehung des 3-poligen Steckers am Lüfter eingestellt.



Werkseinstellung: Stecker mit Startrichtung Abluftmodus



Stecker gedreht: Startrichtung Zuluftmodus

Der Regler ZR6 kann in zwei **Betriebsarten** arbeiten:

1. Mit Wärmerückgewinnung

Die Lüfter wechseln alle 70 sek zwischen Zu- und Abluftmodus. Das ist die Standardanwendung.

2. Ohne Wärmerückgewinnung

Die Lüfter laufen nur in eine Richtung, entweder im Zu- oder im Abluftmodus. Die Richtung wird durch das Stecken des Lüfterbussteckers im Steckerbus vorgegeben. Diese Betriebsart ist im Sommer während des nächtlichen Lüftens sinnvoll. Tagsüber sollte die Wärmerückgewinnung wieder eingeschaltet werden, da dann entgegengesetzt zum Winter die Wärme „draußen bleibt“ und das durch das Lüften bedingte Aufheizen der Wohnräume deutlich verringert wird. Diese Betriebsart wird durch das diskrete rote Licht zwischen den Schalterwippen angezeigt.

Einstellung der Betriebsarten:

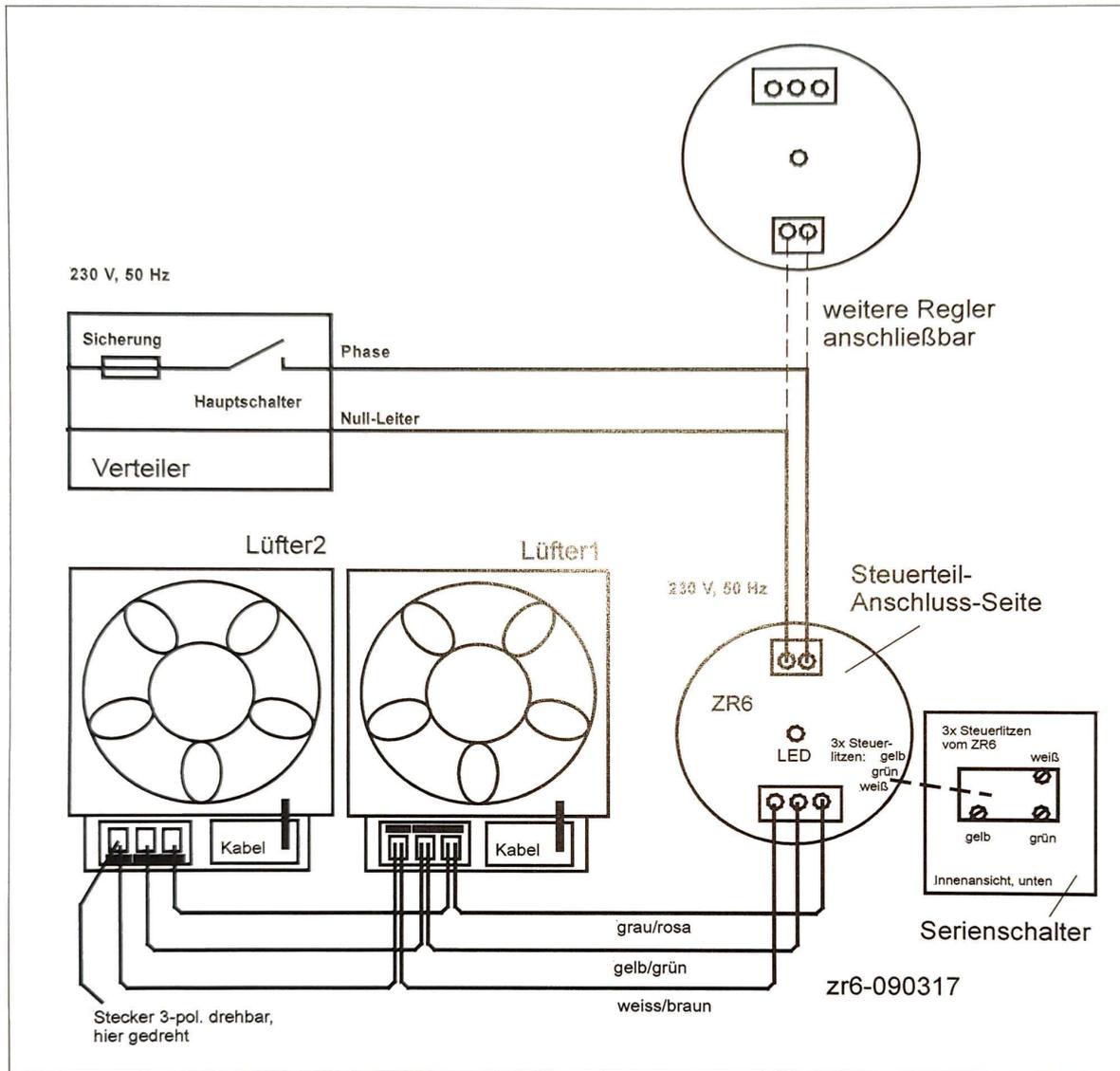
Nach dem Einschalten der Anlage über das 230V-Netz (z.B. nach Sicherung „Ein“) laufen die Lüfter in der Betriebsart mit Wärmerückgewinnung.

Das Ausschalten der Wärmerückgewinnung erfolgt durch ein viermaliges Betätigen der linken Wippe innerhalb von 2 Sekunden („auf-ab“ - 1 sek. Pause - „auf-ab“). Die vorherige Leistungsstufe bleibt so erhalten. Die Kontroll-Anzeige (auf der LP) leuchtet auf und ist als rotes Licht am Schalter sichtbar.

Achtung: Wenn das Licht leuchtet, ist die Wärmerückgewinnung ausgeschaltet.

Das Wieder-Einschalten der Wärmerückgewinnung erfolgt ebenfalls durch ein viermaliges Betätigen der linken Wippe, so wie bereits beschrieben. Das rote Licht verlischt.

C: Stromlaufplan



Zeichnungszustand: Alle Lüfter sind nach dem Einschalten im Abluftbetrieb (Standard), nach der Montage sind die 3-pol. Stecker des Lüfterbusses nach Projektplan gegebenenfalls zu drehen (paariger Betrieb, Abluftleistung = Zuluftleistung).

Kabelverlegung: Verwenden Sie bitte unser Flachkabel (6x 0,25 qmm) oder unser Rundkabel (3x 0,75 qmm, Farben sinngemäß). Alle Geräte können sternförmig oder hintereinander (je bis zu 10 m Abstand bei 3x iV14, bis 15 m bei 2x iV14, bis 20 m bei 1x iV14) an den Reglern angeschlossen werden.

Reglersynchronisierung: bei Verwendung mehrerer Regler in einem zusammenhängenden Lüftungsprojekt sollten die Regler über eine gemeinsame Sicherung und Schalter an das Netz angeschlossen werden. Damit ist gesichert, dass alle Lüfter nach einem Neustart wieder synchron entsprechend des Lüftungsprojektes zueinander laufen.

Technische Änderungen vorbehalten!